

	<p>Objekt: Zimmer-Fernsehantenne Super Spectral</p> <p>Museum: Stadtmuseum im Gelben Haus Esslingen Hafenmarkt 7 73728 Esslingen am Neckar 0711/3512-3240 museen@esslingen.de</p> <p>Sammlung: Made in Esslingen. Esslinger Produkte und ihre Geschichte, Sport, Freizeit, Gesundheit</p> <p>Inventarnummer: STME 005582</p>
--	--

Beschreibung

Als im August 1967 das Farbfernsehen in West-Deutschland startete, begann auch gleichzeitig die Produktion von Fernsehantennen, die dieses Erlebnis ermöglichten. Bereits ein Jahr später brachte die Firma Hirschmann mit der Super-Spectral-Antenne ein entsprechendes Produkt auf den Markt. In Esslingen produzierte das Unternehmen bereits seit 1951 Fernsehantennen für Heimgeräte in verschiedensten Ausführungen. Hierzu zählten neben Zimmerantennen wie die allseits beliebte „Libelle“ auch Hochleistungsantennen für schwierige Empfangsverhältnisse. Das Modell „Super-Spectral“ erreichte seinerzeit die maximale Leistung, wodurch besonders viele Sender in guter Qualität empfangen werden konnten. Die dreidimensionale Gestalt machte jedoch komplizierte Klappmechanismen erforderlich, um sie in einer angemessen kleinen Packung unterbringen zu können. Bei der Entwicklung der folgenden Super-Spectral-Modelle wurde daher besonders auf eine platzsparende Umsetzung bei gleichbleibender Leistung geachtet.

Grunddaten

Material/Technik: Karton, Metall, Kunststoff
Maße: H 33,5 cm; B 45 cm; T 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1968
	wer	Richard Hirschmann GmbH & Co.
	wo	Esslingen am Neckar

Schlagworte

- Antenne
- Empfangsgerät
- Farbfernsehen
- Modell
- Technik